

ZUKUNFTSFORUM HESSEN
„NACHHALTIGKEIT JETZT — FÜR DIE ZUKUNFT“

Was bedeutet eigentlich NACHHALTIGKEIT?

Darmstadt, 6. Februar 2024



WER ICH BIN



Dr. Ankathrin Förster



WIR BRAUCHEN EURE VISIONEN

Einführung Nachhaltigkeit & 17 SDGs
(Nachhaltigkeitsziele)

**Eure Visionen eines
lebenswerten und
nachhaltigen Lebens**



**Hessen in
15 Jahren** ▶

Bild von [Erik Lucatero](#) auf [Pixabay](#)

GESCHICHTE ZUR NACHHALTIGKEIT



Bild von [Sven Lachmann](#) auf [Pixabay](#)

1713: Carl von Carlowitz, Oberberghauptmann:
*"Ein Wald wird dann **nachhaltig** genutzt, wenn nur so viel Holz geschlagen wird, wie auch nachwächst."*

1987: Weltkommission für Umwelt und Entwicklung:

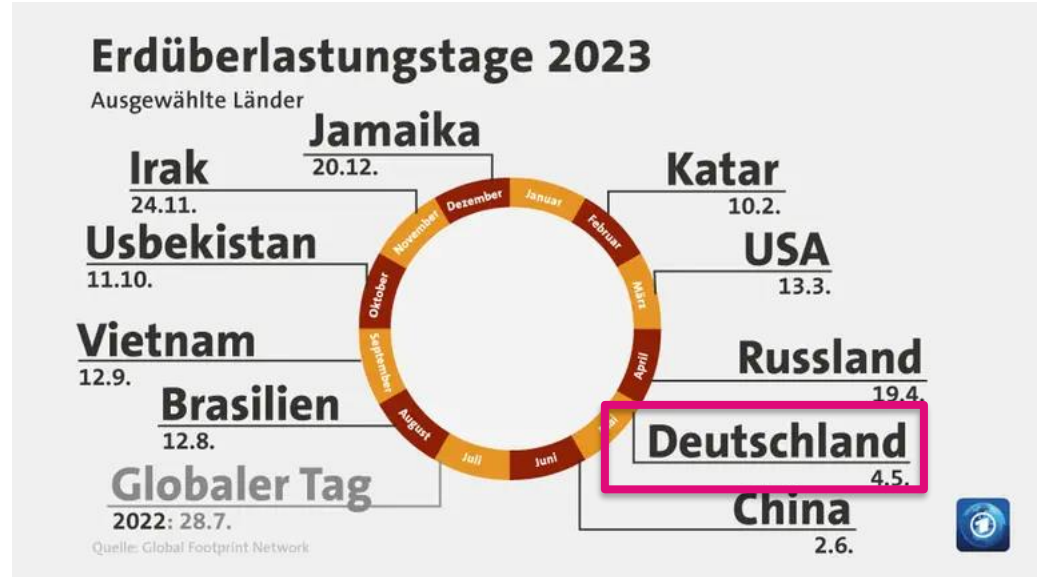
Nachhaltig ist eine Entwicklung, „die den Bedürfnissen der heutigen Generation entspricht, ohne die Möglichkeiten künftiger Generationen zu gefährden, ihre eigenen Bedürfnisse zu befriedigen und ihren Lebensstil zu wählen.“

EARTH OVERSHOOT DAY ERDÜBERLASTUNGSTAG



Tag, an dem die nachhaltig nutzbaren Ressourcen eines Jahres verbraucht sind.

2023 haben wir global am 02. August mehr natürliche Ressourcen aufgebraucht als die Erde erneuern kann.



Quellen:

<https://www.tagesschau.de/inland/erdueberlastungstag-ressourcen-102.html>

[https://unric.org/de/020823-erdueberlastungstag2023/#:~:text=Ab%20dem%20heutigen%20Tag%20sind,%20\(Erdüberlastungstag%2FWelterschöpfungstag\)](https://unric.org/de/020823-erdueberlastungstag2023/#:~:text=Ab%20dem%20heutigen%20Tag%20sind,%20(Erdüberlastungstag%2FWelterschöpfungstag))

FOLGEN DER KLIMAKRISE - WETTEREXTREME



Sommer 2023
Waldbrände in Griechenland



September 2023
Flutkatastrophe in Libyen



Sommer 2023
Hitzerekorde weltweit
(heißestes Jahr seit Beginn
der Aufzeichnungen)

Klimaerwärmung
verändert **Extremwetter-**
Ereignissen:

- stärker
- häufiger
- räumliche Ausdehnung
- länger

WIE KÖNNEN WIR NACHHALTIGER HANDELN?



17 ZIELE FÜR NACHHALTIGE ENTWICKLUNG

Agenda 2030: Fahrplan
für die Zukunft der 193
UN-Mitgliedsstaaten
(2015)

Ziel:
menschwürdiges
Leben und die
Bewahrung natürlicher
Lebensgrundlagen



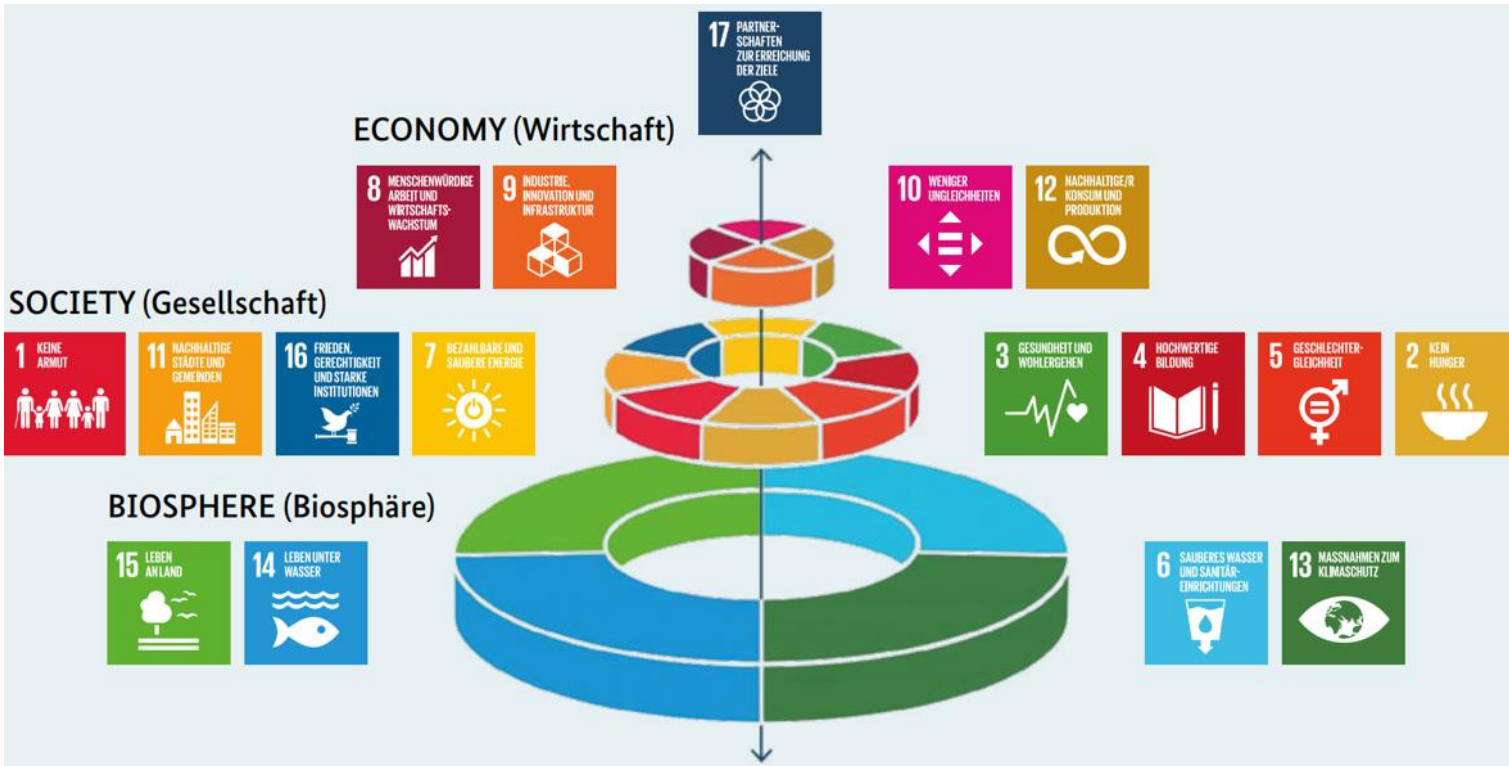
Bildquelle: <https://www.bmu.de>

17 ZIELE FÜR NACHHALTIGE ENTWICKLUNG



- Staaten
- Gesellschaft
- Wirtschaft
- Wissenschaft
- jede:r Einzelne

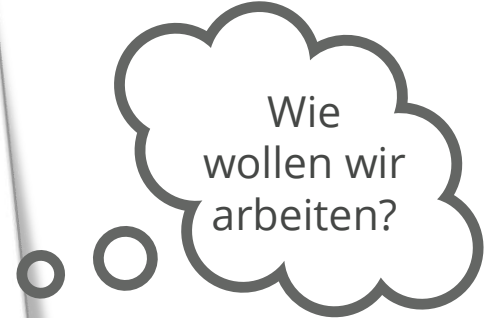
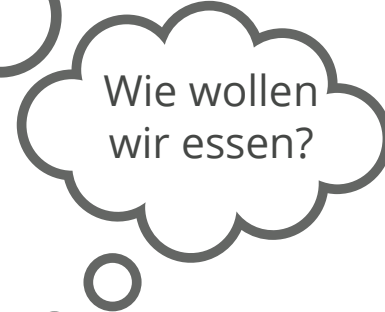
Bildquelle: <https://www.bmu.de>



WILLKOMMEN IM VISIONS- MODUS

Eure Visionen eines lebenswerten und nachhaltigen Lebens

- ▶ wie alt bist du in 15 Jahren?
- ▶ Hast du eine Familie?
- ▶ Wie sieht dein Alltag/ Freizeit aus?



WOHNEN



Wie muss dein Wohnumfeld
aussehen, damit du gerne dort
wohnst?

- CO₂-Ausstoß (Bau-Ressourcen, Energie, Fläche, Verkehr, Versiegelung)
- Stadt / Land (Garten, Wege)
- Haus / Wohnung (Fläche)
- Alleine / WG / Mehrgenerationen
- Miete / Eigentum / Baugenossenschaften
- Kosten



11 NACHHALTIGE
STÄDTE UND
GEMEINDEN

12 NACHHALTIGE/R
KONSUM UND
PRODUKTION



ARBEIT



Was muss dein Arbeitsplatz sein, damit du gerne dort arbeitest?

- CO₂ –Ausstoß (Büro-Ressourcen, Energie, Mobilität)
- Selbständig / angestellt
- Digitaler Nomade / fester Arbeitsplatz
- Büro (Team) / Homeoffice
- Führung / Mitbestimmung, Eigenverantwortung
- Arbeitgeber (Gewerkschaften, Produktion & Lieferketten, Sinn)
- Betriebsvereinbarungen, Urlaub, Freizeit



4 HOCHWERTIGE BILDUNG



8 MENSCHENWÜRDIGE ARBEIT UND WIRTSCHAFTSWACHSTUM

ERNÄHRUNG

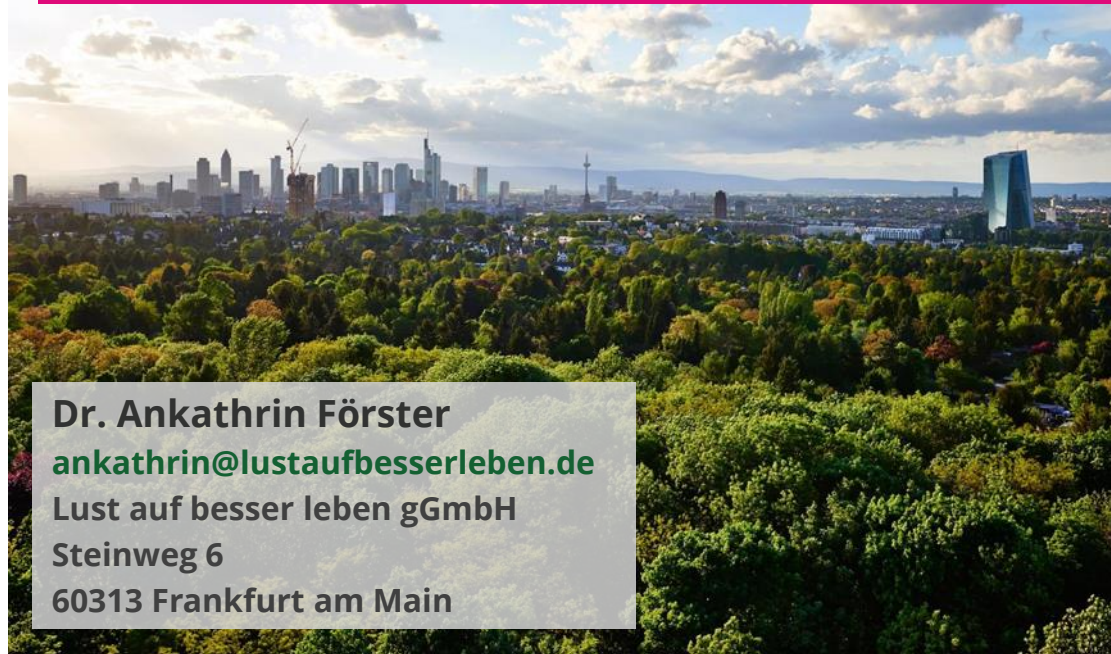


Wie muss deine Ernährung sein, damit du dich gut versorgt fühlst?

- CO₂-Ausstoß (vegetarisch / vegan / regional / bio)
- Eigener Garten / bio, regionale Erzeuger, Saisonalität (ohne Gewächshaus), SoLaWi (Landwirtschaft)
- Zu Hause / unterwegs (Kantine Büro, Schule, Uni, Sportvereine, Konzerte) → Lieferketten / Mehrweg
- Wie und was will ich einkaufen (unverpackt, Mehrweg, bio...)
- Was kann die Politik entscheiden?



Viel Spaß mit Euren Visionen



Dr. Ankathrin Förster
ankathrin@lustaufbesserleben.de
Lust auf besser leben gGmbH
Steinweg 6
60313 Frankfurt am Main

